

## Beantwortung von Bieterfragen

### Ansprechpartner:

Maik Scheunig

Dezernat Technik und Gebäudemanagement

Tel. 03583/612-4538, E-Mail maik.scheunig@hszg.de

Nr.	Frage	Antwort
<b>2. Nachlieferung – 07.03.2025</b>		
1	Uns ist aufgefallen, dass im Leistungsverzeichnis für die Aufstellung der Feststoffdosierungen keine Bühne oder Gestelle gefordert sind. Wir gehen davon aus, dass diese von der HSZG beige- stellt werden. Können Sie uns dies bitte bestäti- gen.	Die Bühne wird durch den AG bereitgestellt.
2	In der Auslegung des Zweischneckenextruders ist laut Leistungsbeschreibung die Werkstoffausfüh- rung für die Zylinderelemente und für die Schne- ckenelemente eine "hohe Beständigkeit gegen Abrasion und Korrosion" gefordert. Für Ihre An- wendung im Bereich Forschung und Entwicklung und einen eher zeitweisen Betrieb der Anlage (im Gegensatz zur Betriebsweise in Produktions- betrieben) sehen wir eine Werkstoffausführung in Nitrierstahl für ausreichend. Nitrierstahl hat eine Beständigkeit gegen Abrasion und Korro- sion, aber dieser Werkstoff erfüllt nicht Ihre For- derung "hohe" Beständigkeit gegen Abrasion und Korrosion. Die Ausführung der Maschine in Nit- rierstahl ist deutlich günstiger.  Frage: Sollen wir der Ausschreibung folgen und Werk- stoffe mit "hoher" Beständigkeit anbieten? Oder erlauben Sie das Angebot in der Werkstoff- ausführung "Nitrierstahl"?	Der Werkstoff soll die im LV beschriebene hohe Beständigkeit haben. Nitrierstahl ist demnach nicht zulässig.